Sandra Lenz

Vom Sprachrhythmus zur Rechtschreibung

Anwendungskurs

Zur Verbesserung der Rechtschreibleistung für Kinder mit Sprachentwicklungsstörungen (ca. 25 % pro Jahrgang) und Kinder mit Migrationshintergrund hat der Schweizer Spracherwerbsforscher PD Dr. Zvi Penner die Methode „Vom Sprachrhythmus zur Rechtschreibung" entwickelt. Hier steht nicht die Silbenquantität, sondern die Silbenqualität im Vordergrund. Silben klingen nicht alle gleich; sie unterscheiden sich in Lautstärke und Länge. Sprachunauffällige Kinder bringen diese auditiven Kompetenzen bereits zur Einschulung mit, d. h. sie hören, ob eine Silbe betont ist oder nicht oder ob eine Silbe länger klingt als eine andere. Sie wissen jedoch noch nicht, wie dies in der Rechtschreibung umgesetzt wird.

Viele Kindern bringen diese Kompetenzen leider nicht mit. Mit dem Orthografieansatz "Vom Sprachrhythmus zur Rechtschreibung" schafft man im ersten Schritt die auditiven Grundkompetenzen und zeigt im zweiten Schritt, wie die qualitative Struktur der Silbe in der Rechtschreibung markiert wird. Im Rahmen der Veranstaltung werden folgende Inhalte erarbeitet:

- Einführung in die Orthografie (Rechtschreibregeln)
- Diagnostik von Schwierigkeiten bei der Dehnung und Dopplung
- Vorstellung aktueller Forschungsergebnisse

17.-19. November 2016 QM-VNR 16-0190

- Linguistische Grundlagen
- Praktische Durchführung der Orthografiemethode
- Praktische Übungen und Demonstrationen

Das Seminar bezieht sich inhaltlich auf die Arbeit mit Kindern in der 1.-6. Klasse, aber mit leichten Abwandlungen auch auf rechtschreibschwache Jugendliche und Erwachsene

Zielgruppe:
SprachtherapeutInnen/LogopädInnen; LehrerInnen für Sonderpädagogik; GrundschullehrerInnen; HeilpädagogInnen; SozialpädagogInnen/ ErzieherInnen/HeilerziehungspflegerInnen; Studierende, Eltern. Die Teilnahme am Seminar setzt gute Deutsch- und Rechtschreibkenntnisse voraus.

Veranstaltungstermin:
Donnerstag, 17. November 2016 von 14:30 bis 19:30 Uhr
Freitag, 18. November 2016 von 09:00 bis 17:00 Uhr
Samstag, 19. November 2016 von 09:00 bis 14:00 Uhr

Teilnehmerzahl:
mindestens 15, maximal 22 Personen

Teilnahmegebühr inklusive Verpflegung (warme Mittagsmahlzeit auf Grund der Seminarzeiten diesmal nur am 18.11.2016)**:**

dgs-Mitglieder	120,00 €	dgs-Studenten/LAA	108,00 €
Nichtmitglieder	132,00 €	Studenten/LAA	119,00 €

Ort:
Kurhaus Bad Hamm
Ostenallee 87
59071 Hamm

Anmeldeschluss:
27. Oktober 2016

Fortbildungspunkte:
18

Sandra Lenz

ist Psychologin. An der Universität Leipzig hat sie Schulleistungstests für Deutsch und Mathematik normiert sowie die Methode des Variablen Lesen mitentwickelt und evaluiert. Darüber hinaus hat sie bei der praktischen Umsetzung der von Dr. Zvi Penner entwickelten Methode „Vom Sprachrhythmus zur Rechtschreibung" mitgewirkt. Seit 2004 arbeitet sie freiberuflich als Dozentin in der Erwachsenenbildung zu den Themen Diagnostik, Sprach-, Lese- und Rechtschreibförderung bzw. -therapie.